

Programm 2018

bayme
vbm

Inhouse-Trainings

Weiterbildung in Ihrem Betrieb

Arbeitswissenschaft und Arbeitssicherheit,
Aus- und Weiterbildung, Personal, Recht und Tarif



Weiterbildung in Ihrem Betrieb

Programm 2018

Alle Inhouse-Trainings zur Weiterbildung Ihrer Mitarbeiter sind auf die betriebliche Praxis in der M+E Industrie abgestimmt und werden kontinuierlich aktualisiert. Die Durchführung erfolgt in Ihrem Unternehmen und ist für Mitgliedsbetriebe kostenfrei. Neben den Inhouse-Trainings bieten wir auch überbetriebliche Weiterbildungsformate an.

Die Themen

Arbeitswissenschaft und Arbeitssicherheit	4
Aus- und Weiterbildung	10
Personal	17
Recht	19
Tarif	31

Das gesamte Programm gibt's auch online
www.baymevbm.de/IHT18

Webcode
IHT18



Das Gütesiegel „Qualifiziert in Bayern“ gibt eine Qualitätsgarantie für Weiterbildung

Alle Angebote werden von den bayerischen Metall- und Elektroarbeitgeberverbänden baymevbm entwickelt und entsprechen den besonderen Anforderungen der Metall- und Elektroindustrie.

Die Teilnehmer haben die Sicherheit, dass sämtliche Weiterbildungsmaßnahmen systematisch, praxisorientiert, auf neuestem Stand und auf gleichbleibend hohem Niveau konzipiert sind.

Die inhaltliche Verantwortung und die Verantwortung für die Qualität tragen baymevbm. Die Durchführung erfolgt entweder über baymevbm oder das Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw).

Inhalt

Arbeitswissenschaft und Arbeitssicherheit

Ergonomie in Produktion, Büro und Logistik	4
Psychische Gesundheit und Arbeitsplatz	5
Eingruppierung nach dem ERA-Tarifvertrag	6
Leistungsbeurteilung nach dem ERA-Tarifvertrag	7
Leistungsbeurteilung nach dem ERA-Tarifvertrag – intensiv	8
NEU Gefährdungsbeurteilung für Führungskräfte – Grundlagen	9

Aus- und Weiterbildung

Führungskräfte als Personalentwickler	10
Bewerbungsgespräche kompetent durchführen	11
Praxisorientierte Methoden für die Ausbildung	12
Auszubildende kompetent führen und beurteilen	13
Gesprächsführung mit Auszubildenden	14
Lernen mit digitalen Medien	15

Personal

Verhandeln mit Arbeitnehmervertretern	17
Entgeltgleichheit im Unternehmen	18

Recht

Arbeitsrecht für Praktiker – mit und ohne Tarifbezug	19
AGG für Praktiker	20
Arbeitsrecht für Ausbilder	21
Abgrenzung und Steuerung bei Drittpersonaleinsatz	22
Basics of German Labour Law	23
Grundzüge Betriebsverfassungsrecht	24
Grundlagen der Betriebsratswahl	25
Arbeitszeitgestaltung im Betrieb – mit und ohne Tarifbezug	26
NEU Das neue Datenschutzrecht ab Mai 2018	27
NEU Die Abmahnung	28
NEU Die Betriebsratsanhörung vor Kündigungen	29

Tarif

Manteltarifbestimmungen M+E	31
-----------------------------	----

Regionale Geschäftsstellen

Ansprechpartner	32
-----------------	----

Arbeitswissenschaft und Arbeitssicherheit

Ergonomie in Produktion, Büro und Logistik

Mit diesem modularen Training erhalten Sie einen Überblick über die Möglichkeiten, die Ergonomie in Ihrem Unternehmen weiter zu verbessern, und bekommen Anregungen für die Umsetzung in der Praxis.

Ansprechpartner
ServiceCenter
Arbeitswissenschaft +
Arbeitssicherheit

Nach einem Überblick über ergonomische Grundlagen für alle Betriebsbereiche können Sie aus drei Vertiefungsmodulen einen unternehmens- und teilnehmerspezifischen Schwerpunkt setzen. An das Vertiefungsmodul schließt sich eine Praxisübung an einem Arbeitsplatz im Unternehmen an.

Telefon
089-551 78-400

E-Mail
sc.awi@baymevbm.de

Schwerpunkte

- Grundlagen der Ergonomie
- Vertiefungsmodule zu den Bereichen
 - Produktion
 - Logistik
 - Büro
- Praxisübung zum Vertiefungsmodul

Zielgruppe

- Personalleiter
- Fertigungsleiter
- Meister
- Fertigungsplaner
- Industrial Engineers
- Prozessoptimierer
- Sicherheitsfachkräfte
- Verantwortliche für Ergonomie

Im ServiceCenter Arbeitswissenschaft + Arbeitssicherheit finden Sie weitere Informationen

Webcode
SCAWI

Arbeitswissenschaft und Arbeitssicherheit

Psychische Gesundheit und Arbeitsplatz

In den letzten Jahren sind die Fehlzeiten von Mitarbeitern aufgrund psychischer Erkrankungen signifikant gestiegen.

Ansprechpartner
ServiceCenter
Arbeitswissenschaft +
Arbeitssicherheit

Unser Inhouse-Training sensibilisiert für die Problematik und vermittelt Grundlagen, um Anzeichen für psychische Belastungen frühzeitig erkennen zu können. Zudem erhalten Sie Hilfen, wie Sie konstruktiv damit umgehen und bereits präventiv tätig werden können.

Telefon
089-551 78-516

E-Mail
sc.awi@baymevbm.de

Schwerpunkte

- Ursachen und Prävention psychischer Belastung
- Persönliches Stress- und Ressourcenmanagement
- Konstruktiver Umgang mit psychisch belasteten Mitarbeitern
- Grundlagen der Gesprächsführung
- Erfahrungsaustausch und Fallsupervision

Zielgruppe

- Geschäftsführer
- Führungskräfte
- Personalleiter

Im ServiceCenter Arbeitswissenschaft + Arbeitssicherheit finden Sie weitere Informationen

Webcode
SCAWI

Arbeitswissenschaft und Arbeitssicherheit

Eingruppierung nach dem ERA-Tarifvertrag

Die Einführung und die richtige Anwendung des ERA-Entgeltsystems sind aktuelle Themen des Personalwesens. Der richtige Umgang mit Forderungen nach Höhergruppierung beschäftigt Personalabteilungen und Führungskräfte gleichermaßen.

Im Training stellen wir Ihnen die ERA-Eingruppierungssystematik vor, informieren Sie über die rechtlichen Aspekte und geben Ihnen praktische Hinweise, wie Sie Ihre Entgeltstruktur zukunftssicher gestalten können.

Ansprechpartner
ServiceCenter
Arbeitswissenschaft +
Arbeitssicherheit

Telefon
089-551 78-400

E-Mail
sc.awi@baymevbm.de

Schwerpunkte

- Entgeltgruppen und tarifliche Bestimmungen
- Aufgabenbeschreibung und Orientierungsbeispiele
- Anforderungsermittlung und -bewertung
- Quervergleich und Eingruppierung
- Nachhaltigkeit mit ERA-Monitoring
- Praxisübung: Erstellen einer Aufgabenbeschreibung

Zielgruppe

- Personalleiter
- Führungskräfte
- Personal-, Entgeltreferenten
- ERA-Beauftragte

Im ServiceCenter Arbeitswissenschaft + Arbeitssicherheit finden Sie weitere Informationen

Webcode
SCAWI

Arbeitswissenschaft und Arbeitssicherheit

Leistungsbeurteilung nach dem ERA-Tarifvertrag

Dieses Inhouse-Training erläutert Ihnen das Vorgehen bei der Leistungsbeurteilung nach dem ERA-Tarifvertrag.

Sie erhalten praktische Tipps zur richtigen Anwendung der Leistungsbeurteilung sowie Hinweise zum Führen des Beurteilungsgesprächs mit dem Mitarbeiter. Außerdem bieten wir Ihnen die Gelegenheit, das Gelernte in einer praktischen Übung umzusetzen.

Ansprechpartner
ServiceCenter
Arbeitswissenschaft +
Arbeitssicherheit

Telefon
089-551 78-400

E-Mail
sc.awi@baymevbm.de

Schwerpunkte

- Das ERA-Entgeltssystem im Überblick
- Die tarifliche Leistungsbeurteilung nach § 7 ERA-TV
- Der Prozess der Leistungsbeurteilung
- „Lebendige“ Leistungsbeurteilung in der Praxis
- Praxisübung: Beschreiben von Erwartungen für ausgewählte Arbeitsaufgaben

Zielgruppe

- Personalleiter
- Betriebsleiter
- Führungskräfte und Leistungsbeurteiler
- Personal-, Entgeltreferenten
- ERA-Beauftragte

Im ServiceCenter Arbeitswissenschaft + Arbeitssicherheit finden Sie weitere Informationen

Webcode
SCAWI

Arbeitswissenschaft und Arbeitssicherheit

Leistungsbeurteilung nach dem ERA-Tarifvertrag – intensiv

Dieses modulare Inhouse-Training richtet sich an Führungskräfte, die schon länger mit der Leistungsbeurteilung nach dem ERA-TV arbeiten. Nach einer kurzen Auffrischung zu den Grundlagen der Leistungsbeurteilung steht ein moderierter Erfahrungsaustausch der Teilnehmer im Mittelpunkt.

Anschließend wählen Sie aus vier Vertiefungsmodulen Ihren unternehmensspezifischen und teilnehmerbezogenen Schwerpunkt. An das Vertiefungsmodul schließt sich ein intensiver Praxisaustausch an.

Ansprechpartner
ServiceCenter
Arbeitswissenschaft +
Arbeitssicherheit

Telefon
089-551 78-400

E-Mail
sc.awi@baymevbm.de

Schwerpunkte

- Kernmodul: Grundlagen der Leistungsbeurteilung
- Moderierter Erfahrungsaustausch der Teilnehmer
- Vertiefungsmodule zu den Themen:
 - Tarifliche Regelungen
 - Beurteilungsbogen und Leitfragen
 - Beurteilungsgespräch und Beurteilungsfehler
 - Umgang mit Streitfällen
 - Praxisübung zum Vertiefungsmodul

Zielgruppe

- Personalleiter
- Betriebsleiter
- Führungskräfte und Leistungsbeurteiler
- Personal-, Entgeltreferenten
- ERA-Beauftragte

Im ServiceCenter Arbeitswissenschaft + Arbeitssicherheit finden Sie weitere Informationen

Webcode
SCAWI

Arbeitswissenschaft und Arbeitssicherheit

NEU

Gefährdungsbeurteilung für Führungskräfte – Grundlagen

Arbeitsschutz ist immer Aufgabe der Führungskraft. Unser Inhouse-Training unterstützt Sie dabei, diese Führungsaufgabe sinnvoll in die betrieblichen Strukturen und Abläufe zu integrieren.

Sie erhalten Informationen über den unmittelbaren Nutzen des Arbeitsschutzes in Ihrem Betrieb und vor allem über die Gefährdungsbeurteilung, die das zentrale Element des Arbeitsschutzes bildet. In einer praktischen Übung haben Sie Gelegenheit, das Erlernte umzusetzen.

Ansprechpartner
ServiceCenter
Arbeitswissenschaft +
Arbeitssicherheit

Telefon
089-551 78-516

E-Mail
sc.awi@baymevbm.de

Schwerpunkte

- Rechtsgrundlagen des Arbeitsschutzes
- Verantwortung / Haftung
- Kosten / Nutzen
- Gefährdungsbeurteilung (inkl. psychischer Belastung)
- Praxisübung

Zielgruppe

- Unternehmer
- Werksleiter
- Betriebsleiter
- Personalleiter
- Meister
- Führungskräfte
- Sicherheitsfachkräfte

Hinweis: Das Inhouse-Training wird ab Februar 2018 angeboten.

Im ServiceCenter Arbeitswissenschaft + Arbeitssicherheit finden Sie weitere Informationen

Webcode
SCAWI

Aus- und Weiterbildung

Führungskräfte als Personalentwickler

Personalentwicklung ist eine zentrale Führungsaufgabe. Sie umfasst unter anderem eine systematische Bildungsbedarfsanalyse, die Entwicklung von Mitarbeiterpotenzialen und die Förderung des Lerntransfers am Arbeitsplatz.

In dem Inhouse-Training *Führungskräfte als Personalentwickler* setzen sich Führungskräfte gezielt mit ihrer Rolle innerhalb der Personalentwicklung auseinander und nehmen praktische Anregungen sowie konkrete Arbeitshilfen für ihren Berufsalltag mit.

Ansprechpartner
ServiceCenter
Aus- und Weiterbildung

Telefon
089-551 78-420

E-Mail
sc.awb@baymevbm.de

Schwerpunkte

- Die Rolle der Führungskraft in der Personalentwicklung
- Grundlagen und Methoden systematischer Bildungsbedarfsanalyse
- Instrumente zur Steigerung der Weiterbildungseffektivität
- Optimierung des Zusammenspiels zwischen Personalbereich und Führungskräften

Zielgruppe

- Führungskräfte
- Personalleitung
- Weiterbildungsverantwortliche
- Personalentwickler

Im ServiceCenter Aus- und Weiterbildung finden Sie weitere Informationen

Webcode
SCAWB

Aus- und Weiterbildung

Bewerbungsgespräche kompetent durchführen

Bewerbungsgespräche sind ein wichtiges Auswahlinstrument, mit dem die fachliche und persönliche Eignung der Bewerber für die ausgeschriebene Stelle beurteilt werden kann.

Unser Inhouse-Training richtet sich primär an Führungskräfte und vermittelt grundlegendes Wissen, um Bewerbungsgespräche kompetent und souverän durchzuführen. Die vorgestellten Inhalte werden im Training durch praktische Übungen vertieft.

Ansprechpartner
ServiceCenter
Aus- und Weiterbildung

Telefon
089-551 78-420

E-Mail
sc.awb@baymevbm.de

Schwerpunkte

- Zielgerichtete Gesprächsvorbereitung
- Strukturierte Gesprächsführung und -auswertung
- Beurteilungsfehler und Strategien zu ihrer Vermeidung
- Gesprächssteuerung durch gezielten Einsatz von Fragetechniken
- Bewerbungsgespräche als Marketinginstrument

Zielgruppe

- Personen mit geringer Erfahrung in der Durchführung von Bewerbungsgesprächen
- Führungskräfte
- Mitarbeiter aus dem Personalbereich

Im ServiceCenter Aus- und Weiterbildung finden Sie weitere Informationen

Webcode
SCAWB

Aus- und Weiterbildung

Praxisorientierte Methoden für die Ausbildung

Die Auswahl und Anwendung geeigneter Ausbildungsmethoden entscheidet über den Erfolg der Ausbildung. Für Ausbilder ist dabei unter anderem wichtig, sich mit den Voraussetzungen der betreuten Auszubildenden auseinanderzusetzen und diese zu berücksichtigen.

Ansprechpartner
ServiceCenter
Aus- und Weiterbildung

Telefon
089-551 78-420

E-Mail
sc.awb@baymevbm.de

In dem Inhouse-Training *Praxisorientierte Methoden für die Ausbildung* stellen wir vielfältige Ausbildungsmethoden vor, die Auszubildende fordern und fördern und damit auf eine schnelllebige und komplexe Arbeitswelt vorbereiten.

Schwerpunkte

- Handwerkszeug zur Gestaltung von Lernsituationen
- Auszubildende als heterogene Zielgruppe
- Die Rolle des Ausbilders als Lernbegleiter
- Praxisnahe Ausbildungsmethoden und Lerntechniken

Zielgruppe

- Ausbildungsleiter
- Ausbildungsbeauftragte
- Ausbilder
- Leiter einer Lehrwerkstatt

Im ServiceCenter Aus- und Weiterbildung finden Sie weitere Informationen

Webcode
SCAWB

Aus- und Weiterbildung

Auszubildende kompetent führen und beurteilen

Es gehört zu den wesentlichen Aufgaben eines Ausbilders, Auszubildende zu führen und zu beurteilen. Dabei ist es für den Ausbilder wichtig, die Stärken und Entwicklungsfelder seiner Auszubildenden zu kennen und ihnen konstruktive Rückmeldung zu den gezeigten Leistungen zu geben.

Ansprechpartner
ServiceCenter
Aus- und Weiterbildung

Telefon
089-551 78-420

E-Mail
sc.awb@baymevbm.de

In dem Inhouse-Training *Auszubildende kompetent führen und beurteilen* geben wir Anregungen und Tipps zur Führung und Beurteilung von Auszubildenden und diskutieren über verschiedene Praxistools.

Schwerpunkte

- Situatives Führen in der Ausbildung
- Reflexion des eigenen Führungsverhaltens
- Umsetzung einer objektiven Beurteilung
- Einsatz des Beurteilungsbogens in der Praxis
- Kompetente Durchführung von Beurteilungsgesprächen

Zielgruppe

- Ausbildungsleiter
- Ausbildungsbeauftragte
- Ausbilder
- Leiter einer Lehrwerkstatt

Im ServiceCenter Aus- und Weiterbildung finden Sie weitere Informationen

Webcode
SCAWB

Aus- und Weiterbildung

Gesprächsführung mit Auszubildenden

Um bei Auszubildenden Motivation und Interesse zu fördern, sind Kommunikation und Zusammenarbeit von großer Bedeutung. Vor allem in schwierigen Gesprächssituationen ist es wichtig, auf eine positive Arbeits- und Gesprächsatmosphäre zwischen dem Ausbilder und den Auszubildenden zu achten.

Ansprechpartner
ServiceCenter
Aus- und Weiterbildung

Telefon
089-551 78-420

E-Mail
sc.awb@baymevbm.de

Neben Grundlagen der Kommunikation zeigen wir Ihnen in diesem Training diverse Gesprächstechniken auf. Sie erhalten einen Werkzeugkoffer mit Techniken und Strukturierungsmöglichkeiten für verschiedene Gesprächssituationen in der Ausbildung.

Schwerpunkte

- Grundlagen von Kommunikation
- Kommunikationstechniken wie Feedback, aktives Zuhören, Ich- und Du-Botschaften usw.
- Strukturierungsmöglichkeiten von Gesprächssituationen

Zielgruppe

- Ausbildungsleiter
- Ausbildungsbeauftragte
- Ausbilder
- Leiter einer Lehrwerkstatt

Im ServiceCenter Aus- und Weiterbildung finden Sie weitere Informationen

Webcode
SCAWB

Aus- und Weiterbildung

Lernen mit digitalen Medien

Der Einsatz von digitalen Medien kann wesentlich zur Gestaltung einer zukunftsfähigen Ausbildung beitragen. Für Ausbildungsverantwortliche ist es wichtig, geeignete Lerntechnologien zu kennen, auszuwählen und sinnvoll im Ausbildungsalltag einzusetzen.

Ansprechpartner
ServiceCenter
Aus- und Weiterbildung

Telefon
089-551 78-420

E-Mail
sc.awb@baymevbm.de

In diesem Inhouse-Training geben wir Ihnen Anregungen und zeigen Ihnen, welche Möglichkeiten das Lernen mit digitalen Medien für Auszubildende bietet. An unseren Schulungs-Tablets (Microsoft Surface Pro 4) erproben Sie verschiedene Anwendungen und prüfen diese auf Einsatzmöglichkeiten in der Praxis.

Schwerpunkte

- Relevanz von digitalen Lehr- und Lernformen im Zeitalter von Industrie 4.0
- Sinnvoller didaktischer Einsatz von Tablets in der Ausbildung
- Effektive Tools für Recherche, Präsentation, Kollaboration und Lernen
- Praxisbeispiele aus der M+E Industrie

Zielgruppe

- Ausbildungsleiter
- Ausbildungsbeauftragte
- Ausbilder
- Leiter einer Lehrwerkstatt

Im ServiceCenter Aus- und Weiterbildung finden Sie weitere Informationen

Webcode
SCAWB



bayme
vbm



Teilqualifizierung für die M+E Industrie

An- und ungelernte Mitarbeiter zur Fachkraft qualifizieren

Mit der Teilqualifizierung erlernen Mitarbeiter neue Fertigkeiten und qualifizieren sich zur Fachkraft oder bis zum Facharbeiter weiter.

M+E Teilqualifizierungen gibt es in den folgenden Berufen (Beispiele)

- Elektroniker Fachrichtung Betriebstechnik
- Fachkraft für Metalltechnik
- Industrieelektriker Fachrichtung Betriebstechnik
- Industriemechaniker
- Maschinen- und Anlagenführer
- Mechatroniker
- Werkzeugmechaniker

Das Angebot wird sukzessive erweitert.

NEU Teilqualifizierung digital (TQdigital)

- Teilqualifizierung für Menschen mit hoher Medienkompetenz
- Digitale Lernangebote einzelner TQ-Module in Form von Blended Learning
 - Garantierte Starttermine an 45 Lernorten in Bayern
 - Persönliche Lernprozessbegleitung am Lernort

NEU Teilqualifizierung plus (TQplus)

- Sprach- und Integrationsförderung ergänzend zu der regulären Teilqualifizierung
- Berufsbezogene Sprachförderung
 - Unterstützungsangebote zur Steigerung der Integrationsfähigkeit
 - Interkulturelles Kompetenztraining

Mehr Informationen
www.baymevbm.de/tq und
www.nachqualifizierung.de

oder unter
Hotline: 089-44108-436
E-Mail: teilqualifizierung@bbw.de

Personal

17

Personal

Verhandeln mit Arbeitnehmervertretern

Erfolgreiches Verhandeln mit Arbeitnehmervertretern erfordert eine gute Vorbereitung im Hinblick auf die Begründung der betrieblichen Verhandlungsziele, die existierenden unterschiedlichen Interessenlagen im Betrieb und die guten Kenntnisse der tarif- und betriebsverfassungsrechtlichen Rahmenbedingungen und Gestaltungsmöglichkeiten.

Mit diesem Inhouse-Training geben wir Ihnen gemeinsam mit früheren erfahrenen Personalverantwortlichen aus Mitgliedsunternehmen das erforderliche „Rüstzeug“ an die Hand.

Ansprechpartner
Stefan Zeil
Regionen und Services

Telefon
089-551 78-290

E-Mail
stefan.zeil@baymevbm.de

Schwerpunkte

- Konstruktiv mit Arbeitnehmervertretern verhandeln
- Rechtsrahmen für das Verhandeln mit Arbeitnehmervertretern
- Verhandlungen mit Gewerkschaften und tarifrechtlicher Gestaltungsrahmen
- Gewerkschaftsrechte im Betrieb

Zielgruppe

- Geschäftsführer
- Vorstände
- Personalleiter

Im ServiceCenter Personal
finden Sie weitere Informationen

Webcode
SCPSL

Personal

Entgeltgleichheit im Unternehmen

Durch das Entgelttransparenzgesetz wurde 2017 eine neue Rechtslage geschaffen. Unser Inhouse-Training stellt den damit verbundenen Anwendungsbereich sowie die Auskunftsansprüche und Berichtspflichten vor.

Mit dem „Kienbaum PayGapScanner“ erarbeiten wir eine Bestandsaufnahme der aktuell im Unternehmen verwendeten Stellen- oder Arbeitsbewertungsmethodik, bezogen auf die im Gesetz genannten Faktoren, z. B. Art der Arbeit, Ausbildungsanforderungen und Arbeitsbedingungen.

Ansprechpartner
Stefan Zeil
Regionen und Services

Telefon
089-551 78-290

E-Mail
stefan.zeil@
baymevbm.de

Schwerpunkte

- Rechtslage gemäß dem Entgelttransparenzgesetz
- Pragmatischer Beurteilungsprozess mit Fokus auf die Erfüllung der individuellen Auskunftsansprüche
- Diskussion und Präzisierung der Maßnahmen zur Herstellung der Entgeltgleichheit
- Feststellung des Handlungsbedarfs und der Handlungsoptionen

Zielgruppe

- Personalleiter
- Personalvorstände
- Geschäftsführer
- Führungskräfte
- Personalreferenten

Im ServiceCenter Personal finden Sie weitere Informationen

Webcode
SCPSL

Recht

Arbeitsrecht für Praktiker – mit und ohne Tarifbezug

Rechte und Pflichten von Arbeitnehmern und Arbeitgebern ergeben sich in Deutschland aus einer Vielzahl von Rechtsquellen.

Dieses Training enthält die wichtigsten Regelungen zum Individualarbeitsrecht, von der Begründung über die Durchführung bis hin zur Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses. Das Training steht Ihnen mit und ohne Tarifbezug zur Verfügung.

Ansprechpartner
Ihre regionale
Geschäftsstelle
> siehe Seite 32

Schwerpunkte

- Rechtsquellen des Arbeitsrechts
- Die Einstellung
- Der Arbeitsvertrag (Zustandekommen, Form, Nachweis nach dem Nachweisgesetz, Befristung)
- Rechte und Pflichten aus dem Arbeitsverhältnis (Haupt- und Nebenpflichten, Anzeige- und Nachweispflichten nach dem Entgeltfortzahlungsgesetz, Haftung des Arbeitnehmers, Gewährung von Erholungsurlaub, Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall)
- Arbeitszeit
- Die Abmahnung
- Die Beendigung des Arbeitsverhältnisses (Aufhebungsvertrag, Kündigung)

Zielgruppe

- Personalabteilung
- Führungskräfte

Im ServiceCenter Recht finden Sie weitere Informationen

Webcode
SCREC

Recht

AGG für Praktiker

Die Regelungen des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) bereiten in der Praxis immer noch Schwierigkeiten.

[Ansprechpartner
Ihre regionale
Geschäftsstelle](#)
> siehe Seite 32

Dieses Training erläutert die geltende Rechtslage und gibt insbesondere Tipps zur AGG-konformen Ausgestaltung des Bewerbungsverfahrens, von der Stellenausschreibung über das Vorstellungsgespräch bis hin zum Ablehnungsschreiben.

Schwerpunkte

- Diskriminierungsmerkmale
- Bewerbungsverfahren: Stellenausschreibung, Vorstellungsgespräch, Personalfragebogen, Ablehnungsschreiben
- Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses: Entgeltsysteme, Direktionsrecht, Arbeitszeit und Urlaub
- Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses: Sozialauswahl, Altersgrenzen
- Organisationspflichten des Arbeitgebers
- Klagerecht von Betriebsrat und Gewerkschaft

Zielgruppe

- Personalabteilung
- Führungskräfte

Im ServiceCenter Recht
finden Sie weitere Informationen

Webcode
SCREC

Recht

Arbeitsrecht für Ausbilder

Die Berufsausbildung im Betrieb ist eine effektive Methode, um dem demografischen Wandel aktiv zu begegnen und qualifizierten Fachkräfte-Nachwuchs in ausreichender Anzahl zur Verfügung zu haben. Ausbilden darf aber nur, wer dazu geeignet ist.

[Ansprechpartner
Ihre regionale
Geschäftsstelle](#)
> siehe Seite 32

Neben der Kenntnis von Regelungen des Berufsbildungsgesetzes wird Wissen in weiteren Rechtsbereichen vorausgesetzt, z. B. in Bereichen des Jugendarbeitsschutzes oder der Betriebsverfassung. Auch Tarifverträge enthalten Regelungen für Ausbildungsverhältnisse. Wir vermitteln Ihnen die erforderlichen Kenntnisse.

Schwerpunkte

- Begründung des Berufsausbildungsverhältnisses
- Rechte und Pflichten im Berufsausbildungsverhältnis
- Die Beendigung des Berufsausbildungsverhältnisses
- Betriebsverfassungsrecht und Berufsausbildung
- Übernahme von Auszubildenden in ein Arbeitsverhältnis

Zielgruppe

- Ausbildungsleiter
- Ausbilder

Im ServiceCenter Recht
finden Sie weitere Informationen

Webcode
SCREC

Recht

Abgrenzung und Steuerung bei Drittpersonaleinsatz

Die unterschiedlichen Formen des Einsatzes unterliegen jeweils unterschiedlichen rechtlichen Regeln. Für die Praxis ist es wichtig, die Einsatzformen strikt nach den je geltenden Regelungen umzusetzen, sonst drohen hohe Bußgelder oder Strafen.

Ansprechpartner
Ihre regionale
Geschäftsstelle
> siehe Seite 32

Wir zeigen Ihnen die richtige Einordnung und geben praktische Hinweise.

Schwerpunkte

- Formen des Drittpersonaleinsatzes
- Abgrenzungskriterien
- Kollektivrecht
- Prüfung durch Sozialversicherungsträger und Zoll
- Risiken unzureichender Steuerung / rechtlicher Fehleinordnung
- Empfehlungen für die Praxis

Zielgruppe

- Mitarbeiter der Einkaufsabteilungen
- Mitarbeiter der Personalabteilungen
- Führungskräfte aus Abteilungen, in denen Drittpersonal eingesetzt wird

Im ServiceCenter Recht finden Sie weitere Informationen

Webcode
SCREC

Recht

Basics of German Labour Law

Dieses Training vermittelt ausländischen Führungskräften, die in Deutschland tätig sind, einen Überblick über das deutsche Arbeitsrecht. Die Schulung wird in englischer Sprache durchgeführt.

Ansprechpartner
Julius Jacoby

Telefon
089-551 78-237

E-Mail
julius.jacoby@
baymevbm.de

Schwerpunkte

- Überblick über die Rechtsquellen
- Stellenausschreibung und Fragerecht im Vorstellungsgespräch
- Abschluss eines Arbeitsvertrags, Befristung
- Entgeltfortzahlung
- Arbeitszeit
- Abmahnung
- Aufhebungsvertrag
- Kündigung und Kündigungsschutz
- Grundlagen des Betriebsverfassungsrechts
- Mitbestimmungsrecht des Betriebsrats

Zielgruppe

- Ausländische Führungskräfte

Im ServiceCenter Recht finden Sie weitere Informationen

Webcode
SCREC

Recht

Grundzüge Betriebsverfassungsrecht

Dieses Training vermittelt Ihnen die rechtlichen Grundlagen des Betriebsverfassungsrechts und erläutert die Stellung des Betriebsrats im Unternehmen.

Ansprechpartner
Ihre regionale
Geschäftsstelle
> siehe Seite 32

Der Schwerpunkt liegt auf den Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechten des Betriebsrats und gibt Ihnen wertvolle Hinweise für die Zusammenarbeit im betrieblichen Alltag.

Schwerpunkte

- Betriebsbegriff
- Betriebsrat: Rechtsstellung der Mitglieder, Betriebsversammlungen
- Gesamtbetriebsrat, Konzernbetriebsrat
- Mitwirkung: Informations-, Anhörungs- und Beratungsrechte
- Mitbestimmung im engeren Sinn: Zustimmungs-, Widerspruchs- und Mitbestimmungsrechte
- Straf- und Bußgeldvorschriften

Zielgruppe

- Unternehmer
- Personalabteilung
- Führungskräfte

Im ServiceCenter Recht finden Sie weitere Informationen

Webcode
SCREC

Recht

Grundlagen der Betriebsratswahl

Mit diesem Training erhalten Sie alle wichtigen rechtlichen Grundlagen, um Betriebsratswahlen im normalen oder vereinfachten Wahlverfahren durchführen zu können.

Ansprechpartner
Dr. Florian Popella

Telefon
089-551 78-229

E-Mail
florian.popella@
baymevbm.de

Schwerpunkte

- Voraussetzungen für die Wahl eines Betriebsrats
- Aktives und passives Wahlrecht
- Normales Wahlverfahren
- Vereinfachtes Wahlverfahren
- Wahlanfechtung

Zielgruppe

- Unternehmer
- Personalabteilung
- Führungskräfte
- Mitglieder des Wahlvorstands

Im ServiceCenter Recht finden Sie weitere Informationen und Services

Webcode
SCREC

Recht

Arbeitszeitgestaltung im Betrieb – mit und ohne Tarifbezug

Die Gestaltung der betrieblichen Arbeitszeit beeinflusst die Wettbewerbsfähigkeit. Um diese zu erhalten und zu steigern, gilt es, bestehende Spielräume und Instrumente betriebsindividuell zu nutzen.

[Ansprechpartner
Ihre regionale
Geschäftsstelle](#)
> siehe Seite 32

Mit diesem Training erhalten Sie einen Überblick über die Stellschrauben. Die rechtlichen Regelungen (insbesondere ArbZG, BetrVG, MTV) und die jeweiligen Verhandlungspartner werden vorgestellt.

Schwerpunkte

- Gestaltungsmöglichkeiten des Arbeitszeitgesetzes (Höchstgrenzen, Ruhezeit, Ruhepausen, Sonn- und Feiertagsarbeit, Nachtarbeit, Ausnahmeregelungen)
- Sonderformen der Arbeitszeit (Arbeitsbereitschaft, Bereitschaftsdienst, Rufbereitschaft)
- Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats (Lage und Verteilung der Arbeitszeit, Mehrarbeit, Kurzarbeit, Einigungsstelle)
- Flexibilisierung in tarifgebundenen Betrieben (40-Stunden-Verträge, tarifliche Flexibilisierungsmöglichkeiten, zuschlagspflichtige Arbeitszeit, Sonderarbeitszeiten)
- Personalkapazität ermitteln, Gestaltung von Schichtarbeit

Zielgruppe

- Personalleiter
- Personalreferenten
- Werks- / Betriebsleiter

Im ServiceCenter Recht finden
Sie weitere Informationen und Services

Webcode
SCREC

Recht

Das neue Datenschutzrecht ab Mai 2018

Am 25. Mai 2018 treten die EU-Datenschutzgrundverordnung und das neue Bundesdatenschutzgesetz in Kraft.

[Ansprechpartner
Ihre regionale
Geschäftsstelle](#)
> siehe Seite 32

Dieses Training gibt Ihnen einen Überblick über die dann geltende Rechtslage, insbesondere die neuen Begrifflichkeiten und Grundprinzipien, die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung hinsichtlich Kunden- und Beschäftigtendaten sowie die Rechte der Betroffenen und die Pflichten der Unternehmen.

Schwerpunkte

- Grundprinzipien des neuen europäischen Datenschutzrechts
- Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung
- Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten
- Betroffenenrechte
- Neue Pflichten für Unternehmen
- Beschäftigtendatenschutz
- Auftragsverarbeitung
- Datentransfer in Drittländer
- Datenschutzbeauftragter
- Datenschutzfolgeabschätzung
- Privacy by Design / Privacy by Default
- Bußgelder / Sanktionen

Zielgruppe

- Personalabteilung
- Rechtsabteilung
- Führungskräfte
- Assistenzen

Im ServiceCenter Recht finden
Sie weitere Informationen und Services

Webcode
SCREC

Die Abmahnung

Das Bundesarbeitsgericht hat die Anforderungen an die Wirksamkeit einer Kündigung wegen einer Pflichtverletzung des Arbeitnehmers weiter verschärft. Um unnötige Risiken im Kündigungsschutzverfahren zu vermeiden, muss der Arbeitgeber diese Kriterien kennen und wissen, wann vor einer solchen Kündigung eine Abmahnung erforderlich ist und wie diese gestaltet sein muss.

Ansprechpartner
Ihre regionale
Geschäftsstelle
> siehe Seite 32

Unser Training informiert Sie, unter welchen Voraussetzungen Sie eine verhaltensbedingte Kündigung aussprechen können.

Schwerpunkte

- Abmahnung:
Erforderlichkeit, Voraussetzungen,
Verwirkung, Gegenrechte
- Verhaltensbedingte Kündigung
- Voraussetzungen
- Kündigungsgründe
- Form und Verfahren

Zielgruppe

- Personalleiter
- Mitarbeiter der
Personalabteilung

Hinweis: Das Inhouse-Training wird ab Februar 2018 angeboten.

Im ServiceCenter Recht finden
Sie weitere Informationen und Services

Webcode
SCREC

Die Betriebsratsanhörung vor Kündigungen

Kündigungen scheitern in der Praxis häufig nicht nur an der fehlenden sozialen Rechtfertigung, sondern auch an der Nichtbeachtung von formalen Voraussetzungen.

Ansprechpartner
Ihre regionale
Geschäftsstelle
> siehe Seite 32

Wir informieren Sie in unserem Training über die Vorschriften und Anforderungen, die Sie bei einer Betriebsratsanhörung und in Bezug auf den sich anschließenden Ausspruch der Kündigung beachten müssen.

Schwerpunkte

- Persönlicher und sachlicher Geltungsbereich
- Form / Adressat der Anhörung
- Empfangsberechtigung
- Anhörungsfrist
- Inhalt der Anhörung
- Nachschieben von Kündigungsgründen
- Anhörung und Sonderkündigungsschutz
- Entscheidung des BR

Zielgruppe

- Personalleiter
- Mitarbeiter der
Personalabteilung

Hinweis: Das Inhouse-Training wird ab Februar 2018 angeboten.

Im ServiceCenter Recht finden
Sie weitere Informationen und Services

Webcode
SCREC

Arbeitsrecht in der M+E Industrie

In vier Modulen vermitteln wir arbeitsrechtliche Kenntnisse und informieren über praxisrelevante Themen und Besonderheiten der bayerischen M+E Industrie – speziell für personalzuständige Führungskräfte wie Geschäftsführer, Personalleiter und Personalreferatsleiter.

Inhalte und Termine		Reihe 1	Reihe 2	Reihe 3
Modul 1	Individualarbeitsrecht 1	20. / 21. 02.	12. / 13. 03.	27. / 28. 09.
Modul 2	Individualarbeitsrecht 2, Sozialversicherungsrecht, Betriebliche Altersvorsorge, Zeitarbeit, Grundlagen des Arbeitnehmerdatenschutzes	20. / 21. 03.	15. / 16. 05.	11. / 12. 10.
Modul 3	Betriebsverfassungsrecht, Grundlagen der Umstrukturierung	07. / 08. 05.	12. / 13. 06.	06. / 07. 11.
Modul 4	Tarifrecht	06. / 07. 06.	05. / 06. 07.	10. / 11. 12.

Die Module dauern jeweils zwei Tage und können nach Bedarf auch einzeln gebucht werden. Die Teilnehmer erhalten nach dem Besuch aller Module ein Zertifikat.

Eine Übersicht aller Termine sowie Anmeldeformulare erhalten Sie unter www.baymevbm.de/WBLAR

Webcode
WBLAR

Manteltarifbestimmungen M+E

Mit diesem Training erhalten Sie einen Überblick über Inhalte und Anwendungsbereiche des M+E Manteltarifvertrags, der die Arbeitsbedingungen der tarifgebundenen Arbeitgeber und Arbeitnehmer in der bayerischen Metall- und Elektroindustrie gestaltet.

Ansprechpartner
Friedbert Warnecke

Telefon
089-551 78-123

Für die betriebliche Praxis geben wir Ihnen Hinweise für die Anwendung des Tarifvertrags und zeigen mögliche betriebliche Gestaltungsspielräume auf. Zusätzlich haben Sie Gelegenheit, Ihre konkreten betrieblichen Fragestellungen mit unseren Tarifexperten zu diskutieren.

E-Mail
friedbert.warnecke@baymevbm.de

Schwerpunkte

- Tarifrrechtliche Grundlagen
- Berufsausbildungsverhältnis
- Befristung von Arbeitsverhältnissen
- Arbeitszeit und Flexibilisierungsinstrumente
- Zuschlagspflichtige Sonderarbeitszeiten (z. B. Mehrarbeit)
- Urlaub (Urlaubsdauer, Urlaubsentgelt)
- Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall
- Kündigung (Kündigungsfrist, Kündigungsschutz älterer Arbeitnehmer)
- Tarifliche Ausschlussfristen
- Konfliktlösung über die tarifliche Schnellschlichtung

Zielgruppe

- Personalleiter
- Mitarbeiter der Personalabteilung
- Führungskräfte

Im ServiceCenter Tarif finden Sie weitere Informationen und Services

Webcode
SCTAR

Ansprechpartner Regionale Geschäftsstellen

München-Oberbayern

Arno Reitmayer
 Max-Joseph-Straße 5
 80333 München
 T 089-551 78-167
 F 089-551 78-163
 arno.reitmayer@baymevbm.de

Oberpfalz

Artur Nowak
 Hemauerstraße 6
 93047 Regensburg
 T 0941-595 73-17
 F 0941-595 73-20
 artur.nowak@baymevbm.de

Mittelfranken

Jürgen Eichelsdörfer
 Laufertormauer 6
 90403 Nürnberg
 T 0911-20 33 44-20
 F 0911-22 64 71
 juergen.eichelsdoerfer@
 baymevbm.de

Schwaben

Matthias König
 Zeugplatz 7
 86150 Augsburg
 T 0821-45 50 58-74
 F 0821-45 50 58-88
 matthias.koenig@
 baymevbm.de

Niederbayern

Isabella Fendt
 Dr.-Emil-Brichta-Straße 9
 94036 Passau
 T 0851-49 08 38-15
 F 0851-49 08 38-12
 isabella.fendt@baymevbm.de

Unterfranken

Michaela Vetter
 Berliner Platz 6
 97080 Würzburg
 T 0931-322 09-21
 F 0931-322 09-99
 michaela.vetter@baymevbm.de

Oberfranken

Alexander Hennemann
 Lossaustraße 1
 96450 Coburg
 T 09561-55 62-20
 F 09561-55 62-55
 alexander.hennemann@baymevbm.de

Ansprechpartner

Dr. Frank Rahmstorf
 Grundsatzabteilung Recht

T 089-551 78-230
 frank.rahmstorf@baymevbm.de

Impressum

Alle Angaben dieser Publikation beziehen sich grundsätzlich sowohl auf die weibliche als auch auf die männliche Form. Zur besseren Lesbarkeit wurde meist auf die zusätzliche Bezeichnung in weiblicher Form verzichtet.

Herausgeber

bayme
 Bayerischer Unternehmens-
 verband Metall und Elektro e. V.

Konzeption und Realisation

gr_consult gmbh
 baymevbm@gr-consult.net

vbm

Verband der Bayerischen Metall-
 und Elektro-Industrie e. V.

Druck

Druck & Medien Schreiber
 Oberhaching

Max-Joseph-Straße 5
 80333 München

www.baymevbm.de

Bildnachweis

Titel: Getty Images

© baymevbm Januar 2018

Klimaneutrales Druckprodukt

CO₂
neutral

Id.-Nr. 1769583
 www.bvdm-online.de

Die Treibhausemissionen für dieses Druck-
 produkt wurde kompensiert.
 Mit der Id.-Nr. erfahren Sie auf der Website
 des Bundesverbands Druck und Medien,
 welches Projekt damit unterstützt wurde.

bayme

Bayerischer Unternehmens-
verband Metall und Elektro e. V.

vbm

Verband der Bayerischen Metall-
und Elektro-Industrie e. V.

Max-Joseph-Straße 5
80333 München

T 089-551 78-100
F 089-551 78-111
info@baymevbm.de

www.baymevbm.de

